

01 - Büro des Oberbürgermeisters  
Frau Doll

Datum:  
20.12.2017

## **Antrag**

Beschließendes Gremium:  
**Rat der Hansestadt Lüneburg**

### **Änderungsantrag der SPD-Fraktion zum Haushalt 2018 vom 20.12.2017**

#### **Beratungsfolge:**

Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
N	21.12.2017	Verwaltungsausschuss
Ö	21.12.2017	Rat der Hansestadt Lüneburg

#### **Sachverhalt:**

s. Änderungsantrag der SPD-Fraktion zum Haushalt 2018 vom 20.12.2017

#### **Beschlussvorschlag:**

s. Änderungsantrag der SPD-Fraktion zum Haushalt 2018 vom 20.12.2017

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

##### **Kosten (in €)**

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: s. Stellungnahme
  - aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:
  - Ja
  - Nein
  - Teilhaushalt / Kostenstelle:
  - Produkt / Kostenträger:
  - Haushaltsjahr:
- e) mögliche Einnahmen:

**Anlage/n:**

Änderungsantrag der SPD-Fraktion zum Haushalt 2018 vom 20.12.2017

**Beratungsergebnis:**

	Sitzung am	TOP	Ein- stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltun- gen	lt. Be- schluss- vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto- kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

---



eing. am 20.12.17 um 12:18  
Uhr

SPD Stadtratsfraktion – Auf dem Meere 14-15 – 21335 Lüneburg

Herrn  
Oberbürgermeister Ulrich Mädge  
Rathaus Hansestadt Lüneburg  
Am Markt 1  
21335 Lüneburg

20/12.

84/th

20.12.2017

### Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2018

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Mädge

zunehmend hören wir aus den Stadtteilen, dass die „Gehwege“ teilweise in einem sehr bedenklichen (Sicherheit) Zustand sind.

Als Beispiele nennen wir die Scharnhorststrasse, die Gehwege um das Posener Altenheim, diverse Gehwege in der Goseburg u.a. in der Breiten Wiese.

Wir halten es für dringend erforderlich, sich dieser Probleme im kommenden Jahr anzunehmen und beantragen deshalb für die notwendigen Instandsetzungsmaßnahmen 70.000,- Euro für das Haushaltsjahr 2018. Bezüglich der Deckung können wir uns vorstellen, dass dieses aus den aktuellen Zinsersparnissen finanziert werden kann.

Des Weiteren bitten wir, den Austausch des Containers für das Jugendzentrum Goseburg in das Haushaltsjahr 2018 vorzuziehen. Die notwendigen Mittel in Höhe von 30.000,- Euro könnten aus dem Investitionstitel für das Fahrradhaus am Bahnhof (nach entsprechender Förderungszusage) gedeckt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus-Dieter Salewski

Art 27/12. 15.00

# Stellungnahme zum Änderungsantrag der Fraktion SPD

TOP 12.1.1.

Stand 21.12.2017

## Stellungnahme zum Änderungsantrag der Fraktion SPD

Nr.	Änderungsvorschlag	Stellungnahme der Verwaltung
1.	<p>Notwendige Instandsetzungsmaßnahmen in Höhe von 70.000 Euro bei Gehwegen in der Stadtteilen, zur Verbesserung eines bedenklichen Sicherheitszustandes (beispielsweise Scharnhorststraße, am Posener Altenheim, sowie in der Goseburg)</p> <p>Die Deckung soll aus Zinersparnissen erfolgen.</p>	<p>Die im Antrag genannten Gehwege sind in einem verbesserungswürdigem Zustand. In den letzten Jahren wurden punktuell stadtweit einzelne Abschnitte bedarfsgerecht instand gesetzt; auch in der Scharnhorststraße.</p> <p>Beschwerden von Bürgern sind im Bereich Straßen- und Ingenieurbau eingegangen.</p> <p>Mit den beantragten Mitteln im Unterhaltungsbereich könnten zusätzliche akut verbesserungswürdige Abschnitte instand gesetzt werden.</p> <p>Die zur Deckung heranzuziehenden Zinersparnisse sind im Jahr 2018 durch das anhaltend niedrige Zinsniveau grundsätzlich möglich.</p> <p>Ob dies erzielt werden kann wird erst nach dem dritten Quartal 2018 absehbar sein.</p> <p>Bis die Zinersparnisse nicht sicher umgesetzt sind, würde der beantragte Ansatz gesperrt bleiben.</p>
2.	<p>Zeitliches Vorziehen des Austausches des Containers für das Jugendzentrum Goseburg von Haushaltsjahr 2019 nach 2018 in Höhe von 30.000 Euro.</p> <p>Die Deckung erfolgt aus dem bisher veranschlagten Eigenanteil an der Investition Fahrradparkhaus, sofern es eine Fördermittelzusage gibt, die eine Minderung des Eigenanteils möglich macht</p>	<p>Die Containeranlage JuCon ist nach fast 15 Jahren Nutzung abgängig und kann nur noch befristet ihre Funktion erfüllen. Die Einrichtung hat Ihre Arbeit erfolgreich angeboten. Das Projekt soll fortgeführt werden.</p> <p>Das Umsetzen von Teilen der Containeranlage am Ochtmisser Kirchsteig in die Goseburg ist im vierten Quartal 2018 möglich. Die bisherige Veranschlagung im Haushaltsjahr 2019 wäre dann zu sperren.</p> <p>Gespräche mit der LüWoBau als Eigentümer der Container finden bereits statt.</p> <p>Der Eigenanteil bei der Maßnahme Fahrradparkhaus beträgt aktuell für 2018 383.200 €. Eine Förderung durch Zuwendungen kann realistisch bei mindestens 50 % liegen. Zur Erzielung dieser Quote ist vermutlich noch eine Konzepterweiterung notwendig. Genaue Kosten stehen noch nicht fest. Aus diesen Gründen ist mit einem Baubeginn erst 2019 zu rechnen.</p> <p>Eine antragsgemäße Umsetzung der</p>

		Maßnahmen nach erfolgter Förderzusage in 2018 hätte eine Veranschlagung in 2019 i.H.v. 30.000 € zur Folge.
--	--	--